

# Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Stadt Leichlingen



*Wahlbezirk 1*  
**Roswitha Süßelbeck**

In den Weiden 43  
Tel.: 02175/6727  
fam.suesselbeck@t-online.de

*Wahllokal* Rheinischer Schützenbund Trompete



*Wahlbezirk 2*  
**Frank Steffes**

An den Zweieichen 34  
Tel.: 02175/73966  
f.steffes@spd-leichlingen.de

*Wahllokal* Kindergarten Förstchen



*Wahlbezirk 3*  
**Werner Rohde**

Am Rombergsweiher 39 a  
Tel.: 02175/73552  
werner-rohde@t-online.de

*Wahllokal* Leichlinger Tennishalle, Bremsen



*Wahlbezirk 4*  
**Reinhold Rünker**

Gertraud-Theis-Straße 5  
Tel.: 02175/880655  
reinhold@ruenker.de

*Wahllokal* Städtischer Bauhof



*Wahlbezirk 5*  
**Matthias Ebecke**

Am Goldberg 16  
Tel.: 02175/990315  
matthias@ebecke.de

*Wahllokal* Grundschule Uferstraße



*Wahlbezirk 6*  
**Erika Horsthemke**

Unterbüscherhof 49 a  
Tel.: 02174/3331  
erika.horsthemke@gmx.net

*Wahllokal* BELKAW Kundenzentrum im Brückerfeld



*Wahlbezirk 7*  
**Tobias Rottwinkel**

Neuenkamper Weg 38  
Tel.: 02175/5474  
t.rottwinkel@spd-leichlingen.de

*Wahllokal* Altenzentrum Hasensprungmühle



*Wahlbezirk 8*  
**Christiane Bornmann**

Neukirchener Straße 22  
Tel.: 02175/3721  
christianebornmann@t-online.de

*Wahllokal* Stadtbücherei



*Wahlbezirk 9*  
**Dr. Annette Stenzel**

An der Roßmühlen 10  
Tel.: 02175/167030  
a\_stenzel@web.de

*Wahllokal* Seniorenzentrum St. Heribert



*Wahlbezirk 10*  
**Dominik Laufs**

Lindenstraße 15  
Tel.: 02175/167383  
d.laufs@spd-leichlingen.de

*Wahllokal* Katholische Grundschule Kirchstraße



*Wahlbezirk 11*  
**Uwe Bräutigam**

Kradenpuhl 34  
Tel.: 02175/73373  
uwe@addx.de

*Wahllokal* Städtische Realschule Am Hammer



*Wahlbezirk 12*  
**Dr. Reinhard Schüren**

Bergerhof 17  
Tel./AB/Fax: 02175/2920  
reinhard.schueren@gmail.com

*Wahllokal* Schule Bennert



(Abb. 6) Unser Team für den Kreistag (v.l.): Reinhold Rünker, Christiane Clemen, Landratskandidat Gerhard Zorn und Jürgen Franzen.

## BILDUNG FÜR KINDER MUSS KOSTEN- & BEITRAGSFREI SEIN – AUCH IN RHEIN-BERG

**F**ür jedes Kind sind gerade die ersten Jahre prägend für das weitere Leben, die spätere Lernfähigkeit und den Bildungserfolg. Kinder sollen stark und gesund im Rheinisch-Bergischen Kreis aufwachsen.

Die Kindertagesstätte (Kita) leistet einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Bildung. Es darf daher keine Hürden für den Zugang zur Kita geben. In einigen Ländern wie z.B. Berlin und Rheinland-Pfalz hat es die SPD bereits geschafft, dass die Eltern für ein Jahr keine Gebühren für den Kita-Besuch ihrer Kinder zahlen. Gerhard Zorn: „Dies fordern wir auch in NRW! Bis dies erreicht ist, muss der erste Schritt mit kommunalen Mitteln getan werden. Ich schlage vor, den Besuch einer KiTa für alle Kinder von drei bis sechs – beginnend mit dem 1. Kita-Jahr – beitragsfrei zu stellen. Ich weiß, dass dies nur mit einer Kraftanstrengung finanzierbar ist. Daher formulieren wir dieses Ziel für 2013 – für den ganzen Kreis!“

Auch die körperliche und seelische Gesundheit von Kindern ist eine wichtige Grundlage für ihre weitere Entwicklung. Christiane Clemen: „Hier muss es mehr koordinierte Hilfe zur Selbsthilfe für diese anspruchsvolle Aufgabe der Eltern geben. Dazu soll z.B. das Kreisgesundheitsamt einen Gesundheitslotsen ein-

setzen, der junge Familien aufsucht und berät. Auch der schulpsychologische Dienst muss so ausgestattet werden, dass bei Bedarf sofort gehandelt werden kann.“

Insgesamt will die SPD das Bildungsangebot in allen Kommunen verbessern und den Kreis zur Modellregion für lebensbegleitendes Lernen entwickeln. Konkret wollen wir

- » den Ausbau der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) mit einer verbesserten personellen und materiellen Ausstattung;
- » die Einrichtung von Mensen an allen weiterführenden Schulen. Das ist notwendig, um die Schulen vom Ort des Lehrens zum Ort des Lernens und Lebens weiterzuentwickeln und den gestiegenen Bildungsanforderungen gerecht zu werden;
- » die Anzahl der Jugendlichen ohne Schulabschluss im Kreis um 50 % reduzieren. 2007 schafften 5,5 % der Schüler des Kreises keinen Schulabschluss. Gerhard Zorn: „Hier besteht Handlungsbedarf!“
- » Barrierefreiheit auch im Erziehungs- und Bildungssystem. Kinder und Jugendliche mit Behinderung müssen deutlich stärker integriert werden, z.B. in integrative Gruppen von Kindertagesstätten und Regelschulen. ■

### Unsere Kandidaten für den Kreistag

**Christiane Clemen**  
(Kandidatin für Leichlingen westlich der Wupper)  
43 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Mitarbeiterin der Landesregierung

**Reinhold Rünker**  
(Kandidat für Leichlingen östlich der Wupper)  
45 Jahre, Bankkaufmann und Historiker, verheiratet, zwei Kinder

**Jürgen Franzen**  
(Kandidat für Witzhelden und Oberleichlingen)  
59 Jahre, drei Kinder Kommunalbeamter

### Unser Kandidat für das Amt des Landrats

**Gerhard Zorn**  
Mehr über ihn erfahren Sie auf seiner Internetseite [www.landrat-zorn.de](http://www.landrat-zorn.de)

## BRIEFWAHL

**F**alls Sie am Wahltag vereist sind oder sich den Weg zum Wahlbüro sparen wollen – kein Problem, es gibt ja die Möglichkeit der Briefwahl! Füllen Sie einfach das Formular auf der Rückseite Ihrer weißen Wahlbenachrichtigungskarte aus und schicken Sie die Karte an die Stadtverwaltung (Am Büscherhof 1, 42799 Leichlingen). Sie erhalten dann per Post Ihre Stimmzettel, können diese einfach zu Hause ausfüllen und an das Wahlamt zurücksenden. Bei Fragen sprechen Sie unsere Ratskandidatinnen oder -kandidaten an. ■



### KONTAKT / IMPRESSUM

Herausgeber: SPD-Ortsverein Leichlingen, c/o SPD-Büro  
Bahnhofstraße 7, 42799 Leichlingen

Büro-Zeiten: Mo.-Do. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Fr. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
(oder Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0 2175 - 23 77 | Telefax: 0 2175 - 7 35 73

E-Mail: [info@spd-leichlingen.de](mailto:info@spd-leichlingen.de)

V.i.S.d.P.: Roswitha Süßelbeck (Ortsvereinsvorsitzende)

Redaktion: Sebastian Kunigkeit, Tobias Rottwinkel, Roswitha Süßelbeck

Layout: Tobias Rottwinkel

Bilder: SPD Leichlingen (1,5, Kandidaten-Portraits), Roswitha Süßelbeck (2), Michael Altmeyer-Lange (3), Christiane Clemen (6), Tobias Rottwinkel (alle übrigen)

Druck: Moosdruck, Leverkusen



# BRÜCKE

Sozialdemokratische Bürgerinformationen

## GEMEINSAME ANSTRENGUNGEN – GEMEINSAME ERFOLGE – GEMEINSAME ZIELE

von Bürgermeister Ernst Müller

**L**ebendiges Leichlingen gemeinsam gestalten! Das ist weit mehr als ein Wahlslogan, wie man ihn im Vorfeld der Kommunalwahl 2009 hört und auf Plakaten liest. Dies ist bereits in den vergangenen 15 Jahren, in denen die SPD im Stadtrat maßgeblich Verantwortung trägt, stets Zielsetzung und Aufgabenstellung gewesen.

In dieser Zeit ist viel geschehen in Leichlingen und Witzhelden. Insgesamt kann man feststellen, dass die vergangenen Jahre sehr gute Jahre waren für unsere Stadt.

Gemeinsam konnte viel erreicht werden

Trotz schwieriger Finanzlage wurde auf der Basis solider Finanzen gut gewirtschaftet, wurden allein die Schulden nahezu halbiert. Daneben konnte in einem bisher nicht da gewesenen Maße investiert werden. Das Stadtbild wurde deutlich aufgewertet, Schulen, Bäder, Kanäle und öffentliche Einrichtungen saniert und erweitert oder wie das Beispiel Bürgerbegegnungsstätte Witzhelden zeigt, erstmals geschaffen. Mit dem Neubau und der Erweiterung von Feuerwachen, neuen Fahrzeugen und modernster Ausrüstung wird garantiert, dass sich in Leichlingen und Witzhelden jeder und jede sicher fühlen kann. Zum Thema Sicherheit werden wir auch weiterhin nicht nachlassen, den Landrat aufzufordern, die Polizeiwache zukünftig wieder rund um die Uhr zu besetzen.

Unsere Stadt wird als attraktiver Wohn- und Freizeitstandort mehr denn je geschätzt. Neue Wege entlang der Wupper, die Aufwertung der Balken Aue rund um Sportanlagen und das neue Jugendzentrum sowie die behutsame Ausweitung von Wohnbau- und Gewerbeflächen tragen dazu bei, dass sich alle Generationen, aber auch Wirtschaft und Handel hier wohlfühlen.

Mit der SEL sind wir gut aufgestellt, um den Einkaufs- und Gewerbestandort Leichlingen noch mehr nach vorn zu bringen. Die städtischen Beteiligungen sind gut geordnet und werfen Gewinne ab, die allen zu Gute kommen.

Kulturelle Veranstaltungen haben in unserer Stadt einen hohen Stellenwert und sind absolut sehenswert. Die „Leichlingen-Stiftung“ ist zudem Garant für eine lebendige Kulturlandschaft in Leichlingen.



(Abb. 1) Bitte geben Sie am 30. August Ihre Stimme unserem Bürgermeister Ernst Müller – Lebendiges Leichlingen gemeinsam gestalten!

Die „Regionale 2010“ gibt uns nun die einmalige Chance, gemeinsam mit allen Ziele und Ideen zu entwickeln, um ein hohes Maß an Lebensqualität zu sichern, unsere Innenstadt ebenso wie die wertvollen landschaftlichen Bereiche zukunftssicher aufzustellen und die „Blütenstadt an der Wupper“ zu einem besonderen Markenzeichen zu gestalten.

**Diesen Aufgaben will ich mich auch zukünftig stellen und sie gemeinsam mit der örtlichen Politik, der Verwaltung und allen Bürgerinnen und Bürgern meistern. So verstehe ich mein Amt als Bürgermeister!**

(Abb. 2) Bei unseren Infoständen stehen wir Ihnen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Hier: Mittwochs auf dem Wochenmarkt.





## SPD-SOMMERPROGRAMM

Seit vielen Jahren bietet die Leichlinger SPD ein vielseitiges Sommerprogramm an. Neubürger wie auch viele „Alteingesessene“ beteiligten sich wieder an der historischen Stadtführung unter Leitung des Stadtarchivars Uwe Bölken. Der Rundgang durch die Innenstadt brachte nicht nur Neues über verschiedene historische Funde, sondern auch Informatives über die verschiedenen Baustile. Beendet wurde der Spaziergang beim Seniorenschwoof der SPD im Weyermann-Saal bei Kaffee und Kuchen.

Erstmals angeboten hatte SPD-Ratskandidat Reinhold Rünker eine Wanderung durch das nordwestliche Leichlingen. Vorbei an den Resten der historischen Sandberge ging es Richtung Ziegwebersberg auch über Langenfelder und Solinger Stadtgebiet. Lokalhistoriker Joachim Köhler erläuterte sachkundig geologische wie historische Fragen und wusste auch Interessantes über die ewige Baustelle „Müllerhof“ zu berichten. Neben zahlreichen Leichlingern nahm auch SPD-Landratskandidat Gerhard Zorn aus Overath mit seiner Frau teil.

Sehr beliebt ist immer die Sommer-Kanutour, die erneut völlig ausgebucht war – und dann aufgrund des zu niedrigen Wasserstandes der Wupper nicht wie geplant stattfinden konnte. Sie wird am 26. September nachgeholt. Da nur noch wenige Plätze frei sind, ist eine schnelle Anmeldung erforderlich: [info@spd-leichlingen.de](mailto:info@spd-leichlingen.de). ■

## ALLES NIEDERGESTIMMT?

In der letzten Ratssitzung behauptete Herr Lintz (FDP) dass in den vergangenen fünf Jahren alles niedergestimmt worden ist, was nicht von der SPD kam. Hans Gonska, Vorsitzender der SPD-Fraktion, sah diese dreiste Behauptung humorvoll und teilte Herrn Lintz über die Presse mit, dass er als Fraktionsvorsitzender für jeden FDP-Antrag, der nachweislich von der SPD niedergestimmt worden sei, zehn Euro an eine karitative Einrichtung in Leichlingen zahlen werde.

Einige Wochen sind seit dem verstrichen und die FDP konnte bis heute keinen einzigen Antrag benennen. Peinlich für die FDP, schade für den guten Zweck: Denn somit hätte keine karitative Einrichtung eine Spende erhalten. Hans Gonska spendete dennoch einen Betrag von 100 Euro an das Pilgerheim Weltersbach. ■

## UNNÖTIGE ZEITVERZÖGERUNG DER INVESTITIONEN

von Hans Gonska

Der Leichlinger Haushalt 2009 wurde auf der letzten Sonder-Ratssitzung einstimmig beschlossen. Was hatte sich verändert gegenüber dem ersten Entwurf, der durch CDU, FDP, UWG und BWL abgelehnt worden war?

Nur zwei Details: Der (ohnehin unstrittige) Bau der Mensa konnte nach einer erwarteten Bundesratsentscheidung nun eingefügt werden und die Prognose für die Gewerbesteuer-Einnahmen im Jahr 2010 wurde um 400.000 Euro reduziert. Weitere Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Die Kosten für die Mensa durften im ersten Entwurf noch nicht etatisiert werden, weil zunächst der Bundesrat das Grundgesetz ändern musste. Diese Änderung musste abgewartet werden, damit wir die Mittel aus dem Konjunkturpaket für den Bau der Mensa verwenden können. Der Bau der Mensa war bereits für den Nachtragshaushalt vorgesehen.

Die zweite geringfügige Änderung hat keinen Einfluss auf den Haushalt für das Jahr 2009. Sie betrifft nur die Prognose der Gewerbesteuer-Einnahmen für 2010. Zusätzlich ist zu erwähnen, dass sogar die vom Land vorgegebenen Orientierungsdaten nicht von einer Minderung, sondern von einer Erhöhung der Gewerbesteuer-Einnahmen für 2010 ausgehen.

Diese beiden minimalen Änderungen rechtfertigten nicht die Ablehnung des ersten Entwurfs des Haushalts 2009 durch CDU, FDP, UWG und BWL, hier lagen nur wahltaktische Gründe vor.

---

### Wahltaktische Gründe

---

Wichtige Investitionen verzögern sich nun erheblich durch die Blockadehaltung dieser Fraktionen zum Schaden für die gesamte Bürgerschaft. Jedes Ratsmitglied muss zum Wohle der Stadt Leichlingen handeln.

Übrigens: Wer trägt die zusätzlichen Kosten für die Sonder-Ratssitzung? ■



(Abb. 3) Historische Wanderung im Nordwesten Leichlingens: Joachim Köhler (l.) informierte über die Historie. Mit dabei auch Landratkandidat Gerhard Zorn (m.) und Christiane Clemen (r.).



(Abb. 4) Die Sommer-Kanutour gibts auch dieses Jahr wieder: Jetzt anmelden!

## KURZ NOTIERT

- » **Wahltaxi:** Die SPD bietet zur Kommunalwahl am 30. August wieder ein Wahltaxi an. Wir holen Sie ab, fahren Sie zum Wahllokal und bringen Sie anschließend wieder nach Hause. Ein kurzer Anruf am Wahltag genügt: 0172 - 1 80 50 95
- » **Wahlbeteiligung:** Eine hohe Wahlbeteiligung ist immer wichtig, diesmal jedoch besonders! Bei einer geringen Wahlbeteiligung fällt es extremen Splitterparteien wie der rechtsextremen „pro NRW“ leichter, Sitz und Stimme im Stadtrat zu gewinnen. Bitte tragen Sie dazu bei, den Einzug der Rechten in den Rat zu verhindern! Leichlingen ist bunt, tolerant und weltoffen. Darum: Gehen Sie zur Wahl!
- » **Für Sie vor Ort:** Weitere Informationen über die Arbeit der SPD-Fraktion, unsere Kandidaten und unser Wahlprogramm bekommen Sie auch an unseren Infoständen. Bis zur Kommunalwahl sind wir immer mittwochs und samstags von 10 bis 12 Uhr im Brückerfeld gerne für Sie ansprechbar. Auch im SPD-Büro und im Internet ([www.spd-leichlingen.de](http://www.spd-leichlingen.de)) informieren wir Sie umfassend über unsere Projekte für die nächsten fünf Jahre.
- » **Wahlparty:** Die SPD lädt zur Wahlparty ein! Am Abend des 30. August können im SPD-Büro (Bahnhofstr. 7) bei Kölsch und etwas zu knabbern die Leichlinger Ergebnisse gemeinsam mit unsere Kandidaten diskutiert und kommentiert werden. Wir freuen uns auf Sie!
- » **Klare Mehrheiten:** Unser Bürgermeister Ernst Müller macht einen guten Job. In den vergangenen Jahren hat er in Leichlingen viel bewegt. Damit er dies auch in Zukunft tun kann, bitten wir Sie um Ihre Stimme – für Ernst Müller als Bürgermeister, aber auch für die SPD. Denn ohne klare Mehrheitsverhältnisse im Rat können keine verlässlichen Entscheidungen getroffen werden. Das Hin und Her anderer Ratsfraktionen bei der Verabschiedung des diesjährigen Haushalts hat dies eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Daher bitten wir Sie: Stimmen Sie am 30. August für Ernst Müller und die SPD – damit es in unserem lebendigen Leichlingen weiter vorangeht!

## EHRENAMT: EINE STÜTZE DER GESELLSCHAFT

von Erika Horsthemke

**K**eine Kirche, kein Verein, keine Partei würde funktionieren ohne das Engagement vieler. Warum setzen sich so viele Menschen ehrenamtlich ein? Sicher vor allem, um die Bereiche zu fördern, die ihnen am Herzen liegen. Aber genauso wichtig ist ihnen sicherlich, dass ihr Engagement auch dem eigenen Leben Sinn gibt. Denn - so heißt es im Volksmund - „der Sinn des Lebens ist, dem Leben Sinn zu geben“.

### Auch Ratsmitglieder sind Ehrenamtler

Sie erhalten zwar eine Aufwandsentschädigung, die aber lediglich die tatsächlich entstehenden Kosten deckt. Ratsmitglieder sind Bürgerinnen und Bürger, die sich für unser lebendiges Leichlingen einsetzen. Sie machen sich Gedanken, was für die Bürgerschaft wichtig ist, was verbessert werden sollte. Sie vertreten in den für sie zuständigen Wahlbezirken die Interessen der dort lebenden Menschen, sind jedoch dem Wohl der gesamten Stadt verpflichtet.

Die SPD stellt ihre Ratskandidatinnen und Ratskandidaten durch eine demokratische Wahl in einer Mitgliederversammlung auf. Die Bürgerschaft hat dann die Möglichkeit zu entscheiden, welchem der Kandidaten sie ihre Stimme geben möchte. In der Vergangenheit konnten die Kandidaten der SPD mehrheitlich Ihr Vertrauen gewinnen. Und so bitten wir auch diesmal wieder darum, genau hinzuschauen:

- » Welcher Wahlkreisbetreuer / welche Wahlkreisbetreuerin hat die notwendige Kompetenz?
- » Wer hat sich (z.B. durch die Adresse auf dem Müllkalender) für Kontakte angeboten?
- » Wer hat sich in den vergangenen Jahren Ihrer Interessen angenommen?
- » Wer hat durch seine Beharrlichkeit bewiesen, dass es ihm / ihr ernst ist mit dem Engagement für die Stadt?
- » Wem trauen Sie zu, für die Stadt Verantwortung zu übernehmen?

Am 30. August geht es um Leichlingen! Die engagierten Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler der SPD bewerben sich dann wieder um Ihr Vertrauen. ■



(Abb. 5) Die Autorin des Artikels Erika Horsthemke ist aus Leidenschaft und mit viel Herzblut ehrenamtlich aktiv. Seit vielen Jahren ist sie Ratsmitglied, seit einigen Jahren stellvertretende Bürgermeisterin. Sie arbeitet in zahlreichen Vereinen mit. Kürzlich feierte Sie Ihren 70. Geburtstag. Auf diesem Weg gratulieren wir nochmals ganz herzlich: Alles Gute Erika. Bleib wie du bist!

Lebendiges  
Leichlingen  
gemeinsam  
gestalten!

SPD

## Lebendige Stadt für alle Generationen!

*Wir haben für Leichlingen viel erreicht! Daher gibt es gute Gründe, am 30. August SPD zu wählen! Hier nennen wir einige Beispiele.*

### versprochen – gehalten:

- X Schulen neu gebaut und erweitert, Sportanlagen saniert (8,2 Mio. € investiert)
- X Steuern und Gebühren stabilisiert und transparent gestaltet
- X Kinder- und Jugendzentrum neu gebaut
- X Offene Ganztagschulen (OGS) an allen Grundschulen eingerichtet
- X Kindergartenplatz-Garantie vorbildlich umgesetzt
- X Aula der Grundschule Witzhelden zum Bürgerbegegnungszentrum ausgebaut
- X lebendige Kulturszene gefördert
- X Verkehrsberuhigung in den Ortschaften ausgeweitet
- X 26 Buswartehäuschen aufgestellt



### so geht's mit uns weiter:

- Schuldenfrei bis 2020
- Stadtbücherei erweitern
- Ganztagsbetrieb und Mensa an Realschule und Gymnasium einrichten
- Kinderbetreuungsplätze unter 2 Jahren fördern
- Vorhandene Gewerbeflächen weiterentwickeln
- Sportstätten sanieren, zwei Kunstrasenplätze und in der Balkler Aue Sportlerheim errichten
- Bahnhof und Busbahnhof attraktiv gestalten
- Busverbindungen verbessern
- Weiter „kreiseln“ (Trompete, Wallgraben, Peschecke, Flamerscheid und Herscheid)
- Barrierefreies Leichlingen (öffentliche Gebäude, Straßen) weiter umsetzen

**X** *Ergreifen Sie die Initiative. Wählen Sie am 30. August 2009 eine soziale, vielfältige und lebendige Zukunft für Leichlingen. Geben Sie Ihre Stimme der SPD und unserem Bürgermeister Ernst Müller!*

Das vollständige SPD-Wahlprogramm bringen wir Ihnen selbstverständlich gerne vorbei. Kontaktieren Sie einfach Ihren Wahlbezirksbetreuer (s. Rückseite) oder kommen Sie im SPD-Büro während der Öffnungszeiten (s. Kontakt) vorbei!